

Jartse Tuominen – Untold Stories

(40:27; CD; Eigenproduktion/Sledgehammer/MIG, 2016)

Was doch so alles im Briefkasten landet! Diesmal das Album eines dem Reviewer bis dato gänzlich unbekanntem Musikers, Komponisten und Produzenten namens *Jartse Tuominen*. Erst die Internet-Recherche bringt etwas Licht ins Dunkel. Schnell wird klar, dass der besagte Herr zu den renommierten Gitarristen der Jazz-, Rock- und Fusion-Szene zählt. Dass der in Texas lebende gebürtige Finne ein alter Hase an den Saiten ist, belegt die Tatsache seines Mitwirkens an bereits mehr als hundert Alben.



Auf seinem aktuellen Studiowerk "Untold Stories" bietet Tuominen einen virtuoseren Stilmix. Wie bei den vier Vorgängeralben "Black & Blue", "Progressive", "Northern Lights" und "Time Of Change" beeindruckt der Gitarrenzauberer die Kritiker auch auf dem zehn Instrumentaltitel umfassenden neuen Silberling mit seiner besonders großen Variationsbreite. *Tuominen* zufolge sind es vor allem *Billy Cobham*, *Steve Gadd*, *Al Di Meola*, *Steve Vai* und *Steve Morse*, die ihn maßgeblich beeinflusst haben. Bei einem Album, in dessen Zentrum die elektrische Gitarre steht, verwundert es nicht, dass gelegentlich intensiver gefrickelt wird. Was aber nicht heißt, dass entspannte und ruhigere Phasen hier zu kurz kommen. Die mit großem Können gespielte Gitarre ist stets präsent, was manchmal auch etwas ermüdend sein kann, wenn man nicht gerade ein begeisterter Fan des Instruments ist.

Eingestreute angenehme Tastenklänge und eingängige Schlagzeugarbeit sorgen aber für ausreichend Abwechslung und geben genug Raum zum Durchatmen. Angaben über die komplette Besetzung auf „Untold Stories“ sind auf der vorliegenden Promo-CD leider nicht zu finden. Bei seiner diesjährigen Europa-Tour bekommt *Tuominen* Unterstützung von den ebenfalls aus Finnland stammenden Bandmitgliedern *Anssi Nykänen* und *Rami Eskelinen* (Drums), *Harri Rantanen* und *Jari Heino* (Bass), sowie von *Pekka Siistonen* (Keys, Dirigent, Komponist).

<https://www.youtube.com/watch?v=gfI015EMFYs>

Die ersten drei Titel der neuen CD sind durch energiegeladene, rockige Fusion geprägt. Bei 'Time to Go' hingegen handelt es sich um eine romantische Ballade. *Jartse Tuominen* fügt diverse Stile harmonisch zusammen – sogar bluesige Elemente sind zu hören, zum Beispiel bei 'Trouble Shuffle'. Dieser bunte Reigen einschließlich einer Prise Prog bietet dem geneigten Hörer mit beschwingten bis fast fröhlich anmutenden sowie melancholisch-atmosphärischen Tracks viel Abwechslung.

Bewertung: 10/15 (KR 9, HR 10)

Surftipps zu *Jartse Tuominen*:

[Homepage](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[MiG Music](#)

[Soundcloud \(MiG\)](#)

[Soundcloud](#)

[Spotify](#)

[Prog Archives](#)